

Stellungnahme zum Haushalt 2022

Sehr geehrter Herr BM Hacker, sehr geehrte Damen und Herren,

heute steht die Beschlussfassung des Haushalts für 2022 an. Der Ablauf und das Verfahren hat mehrere Etappen und beginnt im September mit den Zielreden und kommt heute zur Beschlussfassung. Ein wichtiger Meilenstein, damit die Verwaltung ihren Aufgaben nachkommen kann und handlungsfähig bleibt.

Der Haushalt der Gemeinde Neuhausen ist ein Kraftpaket voller Maßnahmen und hohen Ausgaben. Dass wir die Verwaltung und uns alle mit all unseren Vorhaben und unseren Maßnahmen manchmal herausfordern, fast überfordert wird dann deutlich, wenn wir, wie heute Ermächtigungsreste für das vergangene Jahr beschließen. Denn dann wird klar, dass nicht alles in einem Kalenderjahr bewältigt werden kann.

Nichtsdestotrotz haben wir für das Jahr 2022 wieder ein Paket mit einem Gesamtvolumen von ca. 34 Mio €. geschnürt.

Allein für die Baumaßnahmen ist ein Volumen von ca. 15 Mio € für Projekte wie AWS mit Mensa, Kläranlage, Kindertagesstätten angesetzt.

Auch die finanziellen Belastungen in der laufenden Verwaltung wie z.B. die immer höher werdenden Personalkosten mit ca. 8 Mio € oder die Aufwendungen in der Kinderbetreuung sind nicht zu unterschätzen.

Die wirtschaftlichen Einbrüche und damit zusammenhängende Rückgänge der Gewerbesteuern sind bei den angesetzten hohen Investitionskosten nahezu dramatisch. Allein mit den Rücklagen, den sogenannten „Vesperrücklagen“ kann der Haushalt nicht ausgeglichen werden. Deshalb ist eine Kreditaufnahme von 10 Mio € eingeplant und wahrscheinlich notwendig.

Aufgrund dieser Tatsachen ist ein gutes Haushalten und Wirtschaften oberstes Gebot. Zur Unterstützung haben wir die Einberufung der Haushalts-Strukturkommission befürwortet und begrüßt. Die Kommission wird in der nächsten Zeit genau auf die Projekte, auf die Einnahmen und Ausgaben schauen und ggf. Handlungsempfehlungen geben. Auf jeden Fall werden die nächsten Jahre finanztechnisch sehr herausfordernd.

Trotz der angespannten Finanzlage und Rahmenbedingungen befürworten die Freien Wähler die Investitionen für die angestoßenen Projekte, die sinnvoll und wichtig sind. Immerhin gehören hierzu auch Maßnahmen zur Erfüllung der Pflichtaufgaben, wie Kinderhaus, Schule, Mensa.

Wir haben aber auch bei unserer Zielrede angemerkt, dass liegen gebliebene Maßnahmen zeitnah in den Fokus gerückt werden, wie z.B. die rechtzeitige Aufnahme der Planung zur Sanierung der Friedrich-Schiller-Schule. Denn auch hier ist ein großer Handlungsbedarf notwendig.

Zur Aufstellung des Haushaltes braucht es die Zusammenarbeit der ganzen Verwaltung.

Die Kämmerei hat den größten Part. Sie muss alles zusammen schnüren und in dieses vorliegende Paket bringen.

An dieser Stelle geht ein herzlicher Dank an die gesamte Verwaltung für die intensive Arbeit.

Ein besonderer Dank geht an die Kämmerei, insbesondere an Herrn Hartmann als Amtsleiter und seiner Stellvertreterin Frau Zimmermann für die Aufstellung dieses Haushaltsplanes.

Die Freien Wähler stimmen dem Haushalt 2022 zu.